

GILDE- POST



Vereinsnachrichten

der
Briefmarken-Sammlergilde Bruchsal
und Umgebung e.V.

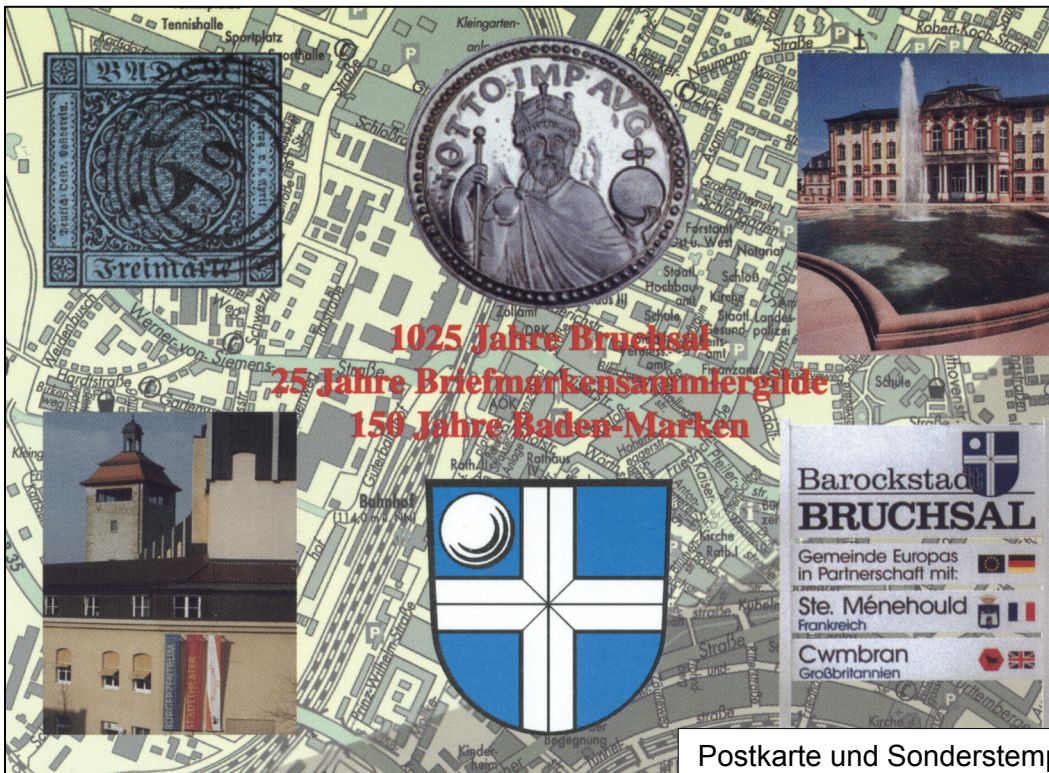


Mitglied des Landesverbands Südwestdeutscher Briefmarken-
Sammlervereine e.V. im Bund Deutscher Philatelisten e.V.



Ausgabe Nr. 32

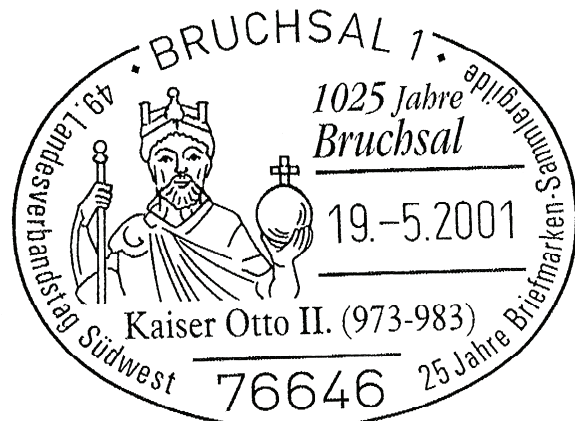
März 2001



Postkarte und Sonderstempel zum Jubiläum
1025 Jahre Bruchsal – 25 Jahre BSG

Themen:

- Grußwort des Vorsitzenden
- Mitgliederbewegung
- Neues Vereinslokal?
- 25 Jahre BSG
- Schloßbesichtigung
- Vortrag „Feldpost KFOR/IFOR“
- Nur Männer, warum keine Frauen?



Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Mitglieder und Freunde der Briefmarken-Sammlergilde,

am 13.2.2001 fand unsere diesjährige Hauptversammlung mit Vorstandswahlen statt. Es waren 30 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Nach den Rechenschaftsberichten zum vergangenen Jahr wurde der Vorstand einstimmig von den versammelten Mitgliedern entlastet. Auch dieses Mal konnte der Verein auf eine große Zahl von Aktivitäten im vergangenen Jahr zurückblicken. Dies spiegelte sich auch in dem positiven Bericht des Kassenwarts zur Kassenlage wieder.

Die Vorstandswahl selbst wurde durch unseren Ehrevorsitzenden Hans Meyer wieder souverän geleitet.

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder traten erneut an und wurden einstimmig gewählt. Für die Kassenprüfung konnten erneut die Herren Barutzki und Mangei gewonnen werden. Auch sie wurden einstimmig bestätigt.

Somit ergibt sich für die nächsten zwei Jahre folgende Vorstandsbesetzung:

1. Vorsitzender	Michael Hofmeister
2. Vorsitzender	Rainer Gollent
Schriftführer	Claus Maier
Kassenwart	Ulrich Harriers

Als Beisitzer:

- Bruno Dörich
- Bernd Kalteisen (Ausstellungswesen)
- Martin Weichert (Archiv)
- Manfred Schöffler (Neuheiten)
- Günther Adam (Presse)

Kassenprüfer:

- Lothar Barutzki
- Klaus Mangei

Ich danke allen Mitgliedern, die sich für ein Ehrenamt zur Verfügung gestellt haben und ich

danke natürlich auch den Mitgliedern, die mit der Wahl dem Vorstand das Vertrauen aussprachen.

Auch in den kommenden zwei Jahren werden wir versuchen, den Verein durch Aktivitäten so attraktiv wie möglich zu machen. Ein besonderes Augenmerk werden wir dabei auf die Werbung neuer Mitglieder legen. Neben den Großtauschtagen werden wir speziell am 19.5.2001, im öffentlichen Begleitprogramm zum 49. Landesverbandstag im Bruchsaler Bürgerzentrum, dazu Gelegenheit haben.

Die Vorstandsschaft allein kann dies nicht bewerkstelligen. Wir sind auch weiterhin auf Ihre tatkräftige Unterstützung angewiesen. Nur ein Verein mit aktiven Mitgliedern kann auf Dauer bestehen.

Ihr



Mitgliederbewegung

Von Anfang 2000 bis Januar 2001 gab es folgende Mitgliederbewegungen:

Neue Mitglieder:

- Bernd Dodel
- Giorgio Pagliosa
- Gerhard Riemer

Kündigungen:

- Hans-Helmut Lanz
- Detlev von Bienenstamm

Verstorben:

- Dr. Rolf Futterer
- Traute Rensch
- Alfred Meler
- Rudolf Hecker
- Hinrich Össelmann

Den verstorbenen Mitgliedern wurde bei der Hauptversammlung mit einer Schweigeminute gedacht.

Aktueller Stand: 154 Mitglieder

Das Durchschnittsalter liegt bei 56,7 Jahren. Das jüngste Mitglied ist 16, das älteste Mitglied 86 Jahre alt.

Mit dem Rückgang der Mitgliederzahl folgen wir leider dem allgemeinen Trend. Für uns heißt das, den Verein noch attraktiver machen und mehr Werbung betreiben.

Noch mehr Statistik:

Im Jahr 2000 hatten wir bei 21 Tauschabenden ca. 600 Besucher (ohne Berücksichtigung von Gästen), im Durchschnitt ca. 28,5 Besucher/Tauschabend, zwischen 17 bis 51 Teilnehmer/Abend). Die Besucherzahl wurde von ca. 63 verschiedenen Mitgliedern bestritten.

Im September 2000 fiel 2 mal der Vereinsabend wegen Renovierung der Gaststätte aus.

Neues Vereinslokal?

Wie Sie alle schon durch die verschiedenen Anschreiben mitbekamen, ist unser langjähriger Wirt und Vereinsmitglied Mitte letzten Jahres in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Wir wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute werden ihn immer in Erinnerung behalten wie er war: stets freundlich und hilfsbereit.

Sind wir ehrlich, wir hatten es jahrelang gut in der TSG-Gaststätte. Wir zahlten keine Saalmiete, es nahm keiner Anstoß, wenn wir mit Kisten und Kästen bepackt anrückten, es war ausreichend Parkplatz vor der Tür, der Versammlungsort war leicht zu finden und vom Wirt hörte man auch keine Klagen über unseren geringen Getränkeumsatz. Dabei waren seine Preise recht zivil. Als Ausgleich haben wir dafür alljährlich unsere Weihnachtsfeier bei ihm veranstaltet.

Allerdings ist die Gaststätte in den letzten Jahren auch renovierungsbedürftig geworden und die Beleuchtungsverhältnisse waren durch die aufgemalten Blümchen an den Lampen nicht zum Besten.

Mit dem Pächterwechsel wurde die Gaststätte von der TSG renoviert. Neue Fenster wurden eingebaut, neue Gardinen aufgehängt, ein neuer Anstrich erhellte den Raum und vor allem wurde die Beleuchtungsverhältnisse verbessert. Jetzt ist unser Vereinsraum eigentlich in dem von uns immer gewünschten Zustand.

Die bittere Pille kam Mitte Dezember. Wir sollten ab Januar 2001 eine Saalmiete von DM 200,00 pro Abend zahlen. In Verhandlungen konnten wir den Preis auf DM 100,00 drücken und den Zahlungsbeginn auf Februar 2001 verschieben.

Krisenstimmung – zahlen wir für unsere Tauschabende über DM 2000,00 pro Jahr oder wechseln wir das Vereinslokal? Welche Alternativen gibt es?

Der Vorstand hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht. Wir haben acht Besichtigungstermine bei verschiedenen anderen Vereinen und Gaststätten wahrgenommen. Letztendlich ist der Vorstand einstimmig zum Entschluß gekommen, daß alle besichtigten Alternativen zwar keine oder geringere Saalmiete beinhalteten, aber nicht das boten, was wir derzeit bei der TSG-Gaststätte haben (ausreichend Platz, gute Parkmöglichkeiten, gute Erreichbarkeit, gute Belichtungsverhältnisse, abgetrennte Räumlichkeiten, Bewirtung). Deshalb war unser Vorschlag zur Hauptversammlung, trotz der Saalmiete von DM 100,00/Tauschabend, in der TSG zu bleiben. Zumindest bis sich eine wirkliche Alternative anbietet.

Um zumindest einen Teil der zusätzlichen Kosten aufzufangen, wurde vom Vorstand auf der Hauptversammlung eine Beitragserhöhung

von DM 36,00 auf DM 42,00, rückwirkend zum 1.1.2001, vorgeschlagen. Im Zuge der Euroumstellung sollte dann ab 2002 der Beitrag auf 22 Euro festgelegt werden.

Mit 28 Zustimmungen und zwei Gegenstimmen wurde der Antrag angenommen.

Sollten Ihnen noch alternative Räumlichkeiten bekannt sein, die den genannten Anforderungen entsprechen, geben Sie bitte dem Vorstand Bescheid.

25 Jahre BSG

Dieses Jahr feiert unser Verein sein 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlaß richten wir am 19.5.2001 im Bürgerzentrum den 49. Landesverbandstag Südwestdeutscher Briefmarkensammlervereine e.V. aus. Der Festabend des Verbandstages soll gleichzeitig auch unser Festabend zum Jubiläum sein. Die Feier wird im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums stattfinden. Für einen bunten Abend mit vielen Vorstellungen (Jongleure, Zauberer, Musik, mundartlicher Vortrag und mehr) ist gesorgt.

Der Vereinsvorstand lädt Sie alle recht herzlich mit Ihren Angehörigen zu dieser Feier ein. Beiliegend erhalten Sie die Einladung und eine Anmeldekarte. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an (letzter Anmeldetermin ist der 27. April), da wir entsprechend planen müssen.

Zu unserem 25. Jahrestag werden wir ebenfalls eine Festschrift (ca. 80 Seiten, Auflage 1000 Stück) herausgeben.

Begleitend zum Verbandstag wird zwischen ca. 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Erdgeschoß des Bürgerzentrums eine öffentliche Veranstaltung stattfinden. Mit dem Zahlenspiel - „25 Jahre Briefmarken-Sammlergilde“, „1025 Jahre Bruchsal“ - haben wir Postkarten und Briefumschläge und einen Sonderstempel anfertigen lassen, der in einem Sonderpostamt an diesem Tag im Bürgerzentrum geführt wird. Des weiteren werden der Öffentlichkeit eine

Ausstellung und verschiedene Informations- und Händlerstände geboten.

Herr Upper wird mit seinen Schulkindern wieder etwas vorführen. Die Ausstellung soll durch das Publikum bewertet werden. Unter den Teilnehmern der Jury werden drei wertvolle Preise verlost.

Für die Ausstellung werden noch Teilnehmer gesucht. Jeder Teilnehmer soll nur 1 bis 2 Rahmen stellen. Jedes Thema ist willkommen. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Kalteisen (Tel: 07251 42272).

Schloßbesichtigung

Als „Damenprogramm“ zum Landesverbandstag bieten wir eine geführte Besichtigung des Bruchsaler Schlosses und die Besichtigung der mechanischen Musikinstrumente an. Beginn der Führung 14:00 Uhr am 19.5.2001 vor dem Schloß. Interessierte Vereinsmitglieder melden sich bitte bei Michael Hofmeister (07251 961433).

Vortrag „Feldpost KFOR/IFOR“

Unser Sammlerfreund Martin Weichert wird am 27. März einen Vortrag über die Feldpost der KFOR und IFOR halten. Dieser Vortrag sollte bereits letztes Jahr stattfinden, fiel aber wegen der Renovierung der TSG-Gaststätte aus und wurde dann aus Zeitmangel des Referenten immer wieder verschoben. Jetzt steht der neue Termin und ich lade Sie dazu recht herzlich ein.

Nur Männer, warum keine Frauen?

Das war eine Frage, die bei der Hauptversammlung aufkam: Gemeint war die erneute, rein männliche Besetzung des Vorstandes.

Und in der Tat, in den letzten 25 Jahren war keine einzige Frau im Vorstand vertreten. Warum eigentlich? Die Frauen sind zwar mit ca. 7,8% in der Gilde unterrepräsentiert. Trotzdem würde ich mir wünschen, auch eine Frau im Vorstand zu sehen. **Dies ist ein Aufruf!**

1. Vorsitzender Michael Hofmeister
Chr.-Sauer-Str. 19
76703 Kraichtal

Tel.: (07251) 961433
Fax.: (07251) 961434
Email Michael.Hofmeister@t-online.de